

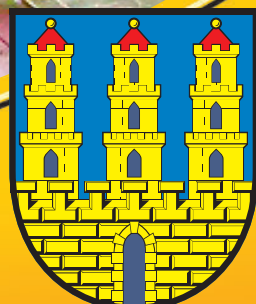
MÄRZ 2015

STADTKURIER

• Amtsblatt der Motorradstadt Zschopau und deren Ortsteile •
Krumhermersdorf • Wilischthal • Ganshäuser



Frohe Ostern



Der Oberbürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



am 19. März fand die Bürgerinformationsveranstaltung zur Einrichtung einer Notunterkunft für Asylbewerber im Lehrlingswohnheim Zschopau, Johannisstraße 58 statt. Es waren etwa 200 Bürgerinnen und Bürger gekommen. In einer sehr emotionalen und teilweise auch aggressiven Diskussion um die Probleme der deutschen Asylpolitik war der rationale Kern, dass viele Bürger Ängste haben, welche Auswirkungen denn von diesem Heim ausgehen könnten, vor allem, was die Sicherheit in Zschopau betrifft. Ich kann diese Befürchtungen, auch auf Grund aktueller Berichterstattungen, verstehen und werde dazu geeignete Schritte vorbereiten und wenn nötig, ergreifen. Es muss jedoch auch beobachtet werden, welche Zusammensetzung denn die ankommenden Asylbewerber haben. Sind es Familien mit Kindern, die vor dem Krieg im eigenen Land fliehen oder politisch verfolgt werden, oder sind es hauptsächlich Wirtschaftsflüchtlinge, die kein Bleiberecht bekommen dürfen. Danach werden sich auch die entsprechenden Maßnahmen richten. Die Einrichtung dieser Notunterkunft verbieten, wie es von Manchem gefordert wird, kann die Stadt Zschopau nicht. Die Landkreise haben eine gesetzliche Pflicht, die ihnen zugewiesenen Asylbewerber aufzunehmen und in geeigneten Objekten unterzubringen. Ich persönlich bin auch mit der aktuellen Asylpolitik der Bundesrepublik nicht einverstanden. Eine Änderung kann jedoch nur durch die Bundesregierung und den Bundestag erfolgen. Entsprechende Proteste sind auch dahin zu richten. Es macht wenig Sinn, die vollziehenden Behörden und Personen auf kommunaler Ebene dafür verantwortlich zu machen und zu beschimpfen oder zu bedrohen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Frühling zeigt sich jetzt schon recht deutlich, die Temperaturen steigen, rundherum kann man sich an frischem Grün erfreuen, überall wird wieder gewerkelt und geputzt. Die Mitarbeiter des Bauhofes helfen Ihnen wieder, wie jedes Jahr, im Rahmen ihrer Möglichkeiten. Ich bedanke mich recht herzlich für Ihre Mühe, Zschopau zu einem vorzeigbaren Aussehen zu verhelfen. Die Ostertage stehen vor der Tür, damit beginnt wieder die Ferien- und Ausflugszeit. Sicher werden auch in Zschopau Besucher anhalten, die sich über eine saubere Stadt freuen. Obwohl man sich jetzt wieder gern und länger im Freien aufhält, möchte ich Ihnen noch zwei Tipps geben für einen gelungenen kulturellen Abend. Am 24. April liest David Gahut aus seinem Einsatztagebuch, das er während seines Bundeswehrauslandseinsatzes geführt hat, eine spannende und nachdenkliche Angelegenheit. Am 25. April findet im Schloss Wildeck die 3. Zschopauer Liedernacht statt. Wer die Veranstaltung schon erlebt hat, weiß, dass dort immer einige musikalische Überraschungen warten. Ein Besuch lohnt sich ganz sicher. Ich wünsche gute Unterhaltung, erholsame Ostern und den Schulkindern schöne Ferientage.

Mit herzlichen Grüßen

Klaus Baumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner 12. Sitzung am 04.03.2015 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 65

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Rechtsverordnung zur Freigabe verkaufsoffener Sonntage nach dem SächsLadÖffG.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 66

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die elektronische Einladung der Gremien der Großen Kreisstadt Zschopau entsprechend der Teilnehmer. Bei Nichtteilnahme erfolgt die Ladung weiterhin in Papierform.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 67

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Beauftragung der Firma BHB Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Haydnstraße 21, 01309 Dresden, zur örtlichen Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013.

- einstimmige Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 68

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Geldspende für die kulturelle Ausgestaltung im Rahmen des Weihnachtsmarktes Zschopau in Höhe von 100,00 EUR.

Spender: Michael Oestereich, Zschopau
Spendendatum: 17.11.2014

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 69

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Sachspende für den Schießstand Thumer Straße Zschopau in Höhe von 801,82 EUR.

Spender: Elektro-Anlagenbau Zschopau GmbH
Spendendatum: 09.12.2014

- einstimmige Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 70

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Sachspende in Höhe von 36,90 EUR für das Kinderfest 2014.

Spender: Babyausstatter Weisflog Zschopau
Spendendatum: 16.09.2014

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 71

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Sachspende in Höhe von 29,37 EUR für das Kinderfest 2014.

Spender: Dies & Das 1000 kleine Dinge - Inh. Ute Härtel, Zschopau
Spendendatum: 15.09.2014

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 72

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Sachspende in Höhe von 64,32 EUR für die Kinderfeuerwehr der FFW Krumhermersdorf.

Spender: Wendt & Kühn KG Grünhainichen
Spendendatum: 21.05.2014

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 73

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Sachspende in Höhe von 50,00 EUR für die Kita „Bienenhaus“ im OT Krumhermersdorf.

Spender: Floristik Findeisen, Zschopau OT Krumhermersdorf
Spendendatum: 29.11.2014

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 74

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme von Geldspenden aus der Spendenbox im Museum Schloss Wildeck in Höhe von 155,54 EUR.

- einstimmige Beschlussfassung -

Große Kreisstadt Zschopau Rechtsverordnung über die Ladenöffnungszeiten 2015

Auf der Grundlage des § 8 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG) vom 1. Dezember 2010 (SächsGVBl. S. 338), geändert durch Artikel 39 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130, 556), hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau am 04.03.2015 mit Beschluss Nr. 65 folgende Verordnung erlassen:

§ 1 Verkaufsoffene Sonntage

Im Territorium der Großen Kreisstadt Zschopau können an den nachfolgend genannten Sonntagen alle Laden- und Verkaufsgeschäfte des Einzelhandels auf Grundlage des § 8 Abs. 1 SächsLadÖffG in der Zeit von 12:00 bis 18:00 Uhr geöffnet werden:

- Sonntag, den 22.03.2015 - Beginn des Frühlingsfestes
- Sonntag, den 30.08.2015 - Schloss- und Schützenfest
- Sonntag, den 06.12.2015 - 2. Advent Weihnachtsmarkt
- Sonntag, den 20.12.2015 - 4. Advent.

§ 2 Auflagen

Die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, des Mutterschutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Gesetzes

über den Schutz der Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen bleiben von dieser Verordnung unberührt.

§ 3 Inkrafttreten

Die Verordnung tritt am Tag ihrer Verkündung in Kraft.

Zschopau, den 18.03.2015



Baumann
Oberbürgermeister



Anmeldung Maifeuer 2015

Für das Maibaumsetzen und das Maifeuer am 30.04.2015, können beim Ordnungsamt der Stadt Zschopau Maifeuer durch Vereine und andere Personen angemeldet werden. Die Anmeldungen müssen bis zum 15.04.2015 bei der Stadtverwaltung Zschopau schriftlich, mit Angaben zum Veranstalter (Verantwortlicher) und Ort des Feuers, eingegangen sein. Der Aufbau der Feuer kann mit Beginn der 17. KW beginnen. Die Gebühr für das Genehmigungsverfahren beträgt 20 €. Für gastronomische Angebote im Zusammenhang mit den Feuern ist eine Anzeige nach § 2 Abs. 2 SächsGastG erforderlich. Diese muss 14 Tage zuvor bei der Stadtverwaltung eingereicht werden. Am Zschopenberg wird, wie jedes Jahr, das Hexenfeuer der Stadt Zschopau, nach dem Maibaumsetzen und dem Lampionumzug, angezündet.

W. Leibling

Bewerbung für das Schloss- und Schützenfest 2015 in Zschopau

Das Schloss- und Schützenfest findet in diesem Jahr vom 28. bis 30.08.2015 statt. Interessenten richten ihre schriftliche Bewerbung zur Teilnahme bis zum 30.04.2015 an die Stadtverwaltung Zschopau, SG Ordnungsangelegenheiten, Marktweesen, Altmarkt 2 in 09405 Zschopau oder per E-Mail an maslosz@zschopau.de.

Mit der Bewerbung erklärt der Händler, dass ihm die Gewerbetätigkeit nicht wegen Unzuverlässigkeit untersagt ist bzw. die Gewerbeerlaubnis widerrufen oder zurückgenommen wurde.

Die Bewerbung sollte u.a. beinhalten:

- die detaillierte Aufschlüsselung des angebotenen Sortimentes
- die benötigte Fläche bzw. Angabe, ob eine Holzhütte der Stadt benötigt wird
- die Benötigung eines direkten Wasseranschlusses
- Angabe des benötigten Stromanschlusses
- Name, Anschrift, Telefonnummer des Bewerbers, Mail-Adresse.

Dringend Austräger/in gesucht

Ab April wird für das Austragen des Stadtkuriers in der Innenstadt Zschopau eine Austrägerin bzw. ein Austräger gesucht. Interessenten melden sich bitte bei der Stadtverwaltung Zschopau, Hauptamt, Zimmer 208 oder telefonisch unter der Rufnummer 03725/287120.

zuständige Behörde: Große Kreisstadt Zschopau	Ort, Tag: Zschopau, den 16.03.2015
Aktenzeichen: ZP024/01/2015/612	Telefon: 03725/287 237

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der¹ Zutreffendes ankreuzen (X) oder ausfüllen!

- Gemeindestraßen**
 (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)

 beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze
- öffentliche Feld- und Waldwege**

 Eigentümerwege

Genauere Bezeichnung der Straße:	
Straßenklasse: Gemeindeverbindungsstraße - Bestandskarteiblattnummer: 01	
Stadt/Gemeinde: Stadt Zschopau	Landkreis: Erzgebirgskreis
I. Anlass <input type="checkbox"/> Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG) <input type="checkbox"/> Widmung (§ 6 SächsStrG) <input type="checkbox"/> Umstufung (§ 7 SächsStrG) <input type="checkbox"/> Einziehung (§ 8 SächsStrG) <input checked="" type="checkbox"/> Aktualisierung Flurstücke Verfügung vom (Abdruck bei den Verzeichnisakten)	
II. Inhalt der Eintragung: 1. Aktualisierung der Flurstücke 2. T. v. 1751/6, 1361/8, T. v. 1362/191, T. v. 1362/152, T. v. 1354/4, T. v. 1751/9, T. v. 1361/11, T. v. 1353, T. v. 1352, T. v. 1351, T. v. 1350, T. v. 1349/1, T. v. 1362/235, T. v. 1348/2, 1347/4, 1346/3, 1345/1, 1344/1, 1343/1, 1342/2, 1341/1, 1338/2, 1337/2, 1336/2, 1335/2, 1334/2, 1333/2, T. v. 1750/2, T. v. 1318/4, 1751/10, T. v. 1362/153, T. v. 1885/50 3. Waldkirchener Str., S 228 4. Eisenstraße, S 235 Widmungsbeschränkung: keine Straßenbaulastträger: Große Kreisstadt Zschopau Länge: 1 167,20 m	
III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung:	
IV. Nach Eintrag Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an: LRA Erzgebirgskreis	
Hinweis: Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßenklasse kann während der Dienstzeiten bei der Großen Kreisstadt Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau eingesehen werden.	
V. Wirksamwerden Diese Verfügung wird nach der Bekanntmachung wirksam.	

Rechtsbehelfsbelehrung:
 Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau, einzulegen.

Unterschrift 




¹ Straßenklasse ankreuzen

Jagdgenossenschaften Amtsberg und Zschopau

Der Vorstand der Jagdgenossenschaften lädt die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Amtsberg und der Jagdgenossenschaft Zschopau zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen am

21. April 2015 19:30 Uhr

in den **Landgasthof / Pension „Dittersdorfer Höhe“** in **Dittersdorf**

herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Haushaltsplan
6. Beschluss Entlastung des Vorstandes
7. Beschluss Entlastung des Kassenführers
8. Beschluss Verwendung Reinerlös Jagdpacht
9. Beschluss Wahl der Rechnungsprüfer
10. Information zu Satzungsänderungen (§ 5 (1), § 5 (9), § 5 (14), § 9 (7), § 10 (2))
11. Beschluss zu Satzungsänderungen (§ 5 (1), § 5 (9), § 5 (14), § 9 (7), § 10 (2))
12. Wildschäden im Jagdjahr 2014
13. Beschluss zum Ausgleich der Wildschäden
14. Berichte der Jagdpächter
15. Sonstiges

gez. Hunger

Vorsitzender der

Jagdgenossenschaften Amtsberg und Zschopau



Ab 7. April 2015 ist unsere mobile Wertstoffbar wieder on Tour

Wir sind an den Annahmetagen in der Zeit von 13:00 bis 18:00 Uhr für Sie da.

Annahmetage:

Dienstag, 14. April 2015	Zschopau - Parkplatz Kaufland
Dienstag, 12. Mai 2015	Zschopau - Parkplatz Kaufland
Dienstag, 09. Juni 2015	Zschopau - Parkplatz Kaufland
Dienstag, 07. Juli 2015	Zschopau - Parkplatz Kaufland
Dienstag, 11. August 2015	Zschopau - Parkplatz Kaufland
Dienstag, 08. September 2015	Zschopau - Parkplatz Kaufland
Dienstag, 13. Oktober 2015	Zschopau - Parkplatz Kaufland
Dienstag, 10. November 2015	Zschopau - Parkplatz Kaufland

Kreislaufwirtschaft GRÜBLER GmbH & Co. KG
Gewerbepark 1 - 5, 09488 Thermalbad Wiesenbad OT Wiesa

Tel.: 03733/503-0,

Fax: 03733/503-222

E-Mail: kwg@kw-gruebler.de

www.kw-gruebler.de

Gärten zu verpachten

Ab sofort können in der Gartensparte des Kleingartenvereins „Glück Auf“ Witzschdorf e.V. Gärten in verschiedenen Ausstattungen gepachtet werden:

Größe:	ca. 350 m ²
Pacht:	0,12 €/m ² /Jahr
Wegegeld:	1,02 €/Jahr
Vereinsbeitrag:	12,00 €/Jahr
Strom:	ist vorhanden, wird separat abgerechnet
Wasser:	ist vorhanden, wird separat abgerechnet

Bei Interesse oder auch offen stehenden Fragen, können Sie gern den Vereinsvorsitzenden, Herrn Lehmann (03725 371560) oder Frau Sonntag (03725 786112) kontaktieren.

Informationen

Die Freiwillige Feuerwehr Zschopau bittet um Ihre Mithilfe

Im Rahmen der Chronikaufarbeitung bitten wir Sie, gegebenenfalls vorhandenes Bild- und Textmaterial zur Geschichte der Zschopauer Feuerwehr zu übermitteln:

Postanschrift: Nordstraße 7, 09405 Zschopau

E-Mail: feuerwehr.zschopau@freenet.de

Telefon: 0172/4678422

Hildebrandt, Wehrleiter

Beantragung für die Auszeichnung verdienstvoller Bürgerinnen und Bürger mit der Ehrenmedaille der Stadt Zschopau

Vorschläge zur Auszeichnung mit der Ehrenplakette zur Sonder-sitzung des Stadtrates anlässlich des 21. Schloss- und Schützenfestes verbunden mit dem 14. Treffen Sächsischer Schützenvereine können bis spätestens **29.05.2015** beim Oberbürgermeister eingereicht werden. Die Ehrenplakette kann an Bürger, Vereine und Gruppen vergeben werden, die in ihrem Wirkungskreis besondere Verdienste für die Stadt Zschopau erworben haben.

Förderverein Schloss Wildeck e.V.

Liebe Eltern,
der Förderverein Schloss Wildeck e.V. plant zukünftig Partys für Kindergeburtstage anzubieten. Um den Kindern einen unvergesslichen Nachmittag bereiten zu können, benötigen wir Ihre Unterstützung. Wir suchen u.a. Kinderkostüme. Gern nehmen wir Faschingskostüme entgegen, aus denen Ihre Kinder heraus gewachsen sind.

Ansprechpartner:

Frau Seifert / Frau Brosinski unter Tel. 03725/287164

Vielen Dank im Voraus.

Vorstand, Förderverein Schloss Wildeck e. V.

EURAKA-

Bildungsverein Zschopau e.V.
Am Helmgarten 4, 09405 Zschopau



Telefon/Fax: 03725 343674

e-mail:

euraka-bildungsverein@t-online.de

www.euraka-zschopau.de



Die Teilnehmer unserer **kaufmännischen Weiterbildung / Übungsfirma** freuen sich auf weitere nette und wissbegierige Mitstreiter!

Informieren Sie sich hier bei uns!

In unserer „**Kaufmännische Weiterbildung einschl. Übungsfirma**“ ist ein **laufender Einstieg** möglich. Sie lernen und arbeiten in den Abteilungen
* Sekretariat, *Einkauf, * Personalwesen,
* Verkauf/Marketing und * Buchführung
und setzen so das theoretische Wissen praxisnah um.

Unsere nächste „**Fortbildung zum Pflegehelfer**“ einschl. zwei Praktika **beginnt am 02.06.2015**.

*Eine Förderung über **Bildungsgutschein** ist in beiden Qualifizierungen möglich!*

Unsere künftigen **Pflegehelfer** bereiten sich mit unseren Dozenten auf eine Tätigkeit in der Altenpflege vor. Diese Fortbildung bietet sehr gute Vermittlungschancen.



Gern berichten Sie über ihre Erfahrungen!

Aus den Kindertagesstätten

Kindertagesstätte „Pffifikus“

„Aufgepasst mit ADACUS“

Nun ist es bald soweit und die Vorschulkinder werden zu Schulkindern. Daher war es für uns wichtig, sich noch einmal intensiv mit dem Thema „Sicherheit im Straßenverkehr“ zu beschäftigen. Im Februar fand für die Kinder der Vorschulgruppe ein Verkehrssicherheitstraining gemeinsam mit dem ADAC statt. „ADACUS“, eine wissbegierige Handpuppe, führte durch das Programm. Die Kinder wurden spielerisch an die Rolle als Fußgänger herangeführt. Wichtige Verkehrsregeln wurden gemeinsam mit den Kindern erläutert und eingeübt. Dabei wurden auch persönliche Erfahrungen der Kinder aufgegriffen:

Wie verhalte ich mich an der Ampel? Worauf muss ich am Zebrastreifen achten? Und viele andere Fragen wurden besprochen. Die Kinder spielten abwechselnd die Rolle der Fußgänger und der anderen Verkehrsteilnehmer, z.B. Rad- oder Autofahrer. So wurde spielerisch eine Sicherheit im Straßenverkehr gewonnen, aber auch der Spaß kam nicht zu kurz.

Doreen Richter und Silvana Siegel
Erzieherinnen der Kita „Pffifikus“



Veranstaltungen

ZSCHOPAUER LIEDERNACHT

Benefizveranstaltung
zugunsten regionaler Hilfsprojekte

Lucky Ranft	gui, voc
Volkmar Funke	gui, voc
Miriam Spranger	gui, voc
Stellmäcke	gui, voc
Jano und Freunde	gui, voc, ...
Thomas F. Gernhardt Jonathan Leistner	Moderation

25. April **Grüner Saal**
19 Uhr **Schloss Wildeck**
Einlass 18 Uhr
Ende offen
Eintritt: 6,- €

Kartenreservierungen unter Email tfm-musik@arcor.de oder Telefon 0 37 25 8 14 56
Eine gemeinsame Veranstaltung der Stadt Zschopau und engagierter Musiker der Region

HEINI'S KINDER-PARADIES

Freizeittreff
"Wilde Schlosskids"



Donnerstag, den 02.04.2015
um 15.30 Uhr
in Heinis Kinderparadies

Für Kinder ab 5 Jahren

Thema:
Allerlei lustige Osterbasteln
Ostereier-Rätselsuche



Veranstaltungen am 1.-2.8.2015

Im Rahmen der
**EISENBAHN- UND
OLDTIMER-ERLEBNISSTAGE**

In Zschopau

am 01.08.2015
ab 13.00 Uhr
**Gemeinsames Familienfest am
Bahnhof und im Schloss Wildeck**

ab 20.00 Uhr
Rock im Schloss

am 02.08.2015
von 12.00 bis 18.00 Uhr
Schlossgartenfest

HIER BAHN(t) SICH WAS AN!
Erzgebirgischer Eisenbahn- und Oldtimereisenommer 2015



Nähere Infos
unter www.zschopau.de
und
in den nächsten Ausgaben
des Stadtkuriers

Veranstaltungstipps der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau



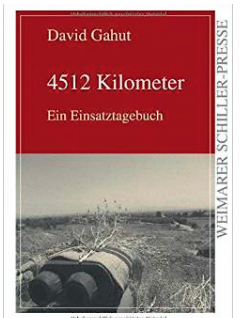
Welttag des Buches

Am 23. April 2015 ist es wieder so weit: Deutschlandweit feiern Bibliotheken, Buchhandlungen, Verlage, Schulen und Lesebestimmte am UNESCO-Welttag des Buches ein großes Lesefest. Auch die Stadtbibliothek Zschopau beteiligt sich mit einigen Aktionen daran: Jeder kleine Besucher der Einrichtung erhält einen großen, bunten Bibliotheks-Luftballon und auch kleinere Buchgeschenke für Schüler liegen an diesem Tag in der Bibliothek bereit.

Weiterhin findet aus diesem Anlass folgende Autorenlesung statt:

Am Freitag, 24. April 2015, 19:00 Uhr liest David Gahut aus seinen Tagebuchaufzeichnungen „4512 Kilometer - Ein Einsatztagebuch“, die er während seines Afghanistan-Einsatzes im Jahre 2010 notierte und die im Jahre 2014 als Buch erschienen.

Der Autor beleuchtet das Geschehen im Krisengebiet, legt Hintergründe offen und zeigt Gefühle und Gedanken junger Soldaten fernab der Heimat. Interessenten sind herzlich zu dieser Lesung in die **Blau-Weiße Stube des Schlosses Wildeck Zschopau** eingeladen. Der Eintritt ist frei!



Vorschau Mai 2015

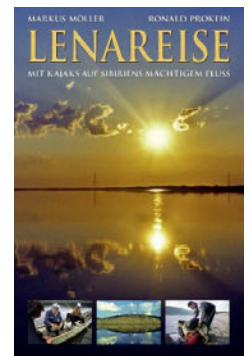
Freitag, 08. Mai 2015, 19:00 Uhr, Schloss Wildeck Zschopau - Grüner Saal

„Lenareise - Mit Kajaks auf Sibiriens mächtigem Fluss“ - Eine Reise-Dia-Show mit Ronald Prokein

Eintritt: 6,00 Euro im Vorverkauf oder 8,00 Euro an der Abendkasse

Einlass: 18:45 Uhr - Freie Platzwahl!

Kartenreservierungen in der Stadtbibliothek Zschopau, Telefon 03725/287 191



14 15 vorlesewettbewerb

Wer liest gewinnt immer!

Unter diesem Motto stand der vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels ausgeschriebene und von der Stadtbibliothek Zschopau bereits zum achten Mal in Folge organisierte Vorlesewettbewerb. Am 4. März 2015, 14:30 Uhr, fanden sich in der Blau-Weißen Stube auf Schloss Wildeck Schüler der Klassenstufe 6 ein, die sich in Klassen- und Schulentstcheiden bereits zu diesem Wettbewerb qualifiziert hatten. Wie von einer erfahrenen Jury befunden wurde, lasen die Schüler in diesem Jahr aus sehr anspruchsvollen „Wahlbüchern“. „Pflichtlektüre“ war das Buch „Tirkan“ von Dirk Lornsen. Es erzählt eine Geschichte aus der Altsteinzeit. Die Buchauswahl fiel auf dieses Genre, weil in den Räumen der Stadtbibliothek bis Mitte März noch die „Steinzeithöhlen“, kleine Kunstwerke von Schülern der August-Bebel-Schule Zschopau, zu sehen waren. Wie immer war für die Jury die Entscheidung schwer, denn jeder „Vorleser“ hatte viel an Lesekompetenz einzubringen. Eine Qualifikation für den Bezirksentscheid sollte es aber geben, deshalb waren alle Kinder angetreten. Das „Dabeisein“ an einer der Wettbewerbsstufen und die Vorlesefreude vor ausgewähltem Publikum standen aber dennoch immer im Vordergrund. In diesem Jahr war es Alexandra Braun vom Gymnasium Marienberg, die mit ihrer Leseleistung zum vorgestellten Abenteuerroman „Twin Cities“ von Ulrike Schrimpf alle Zuhörer und die Jury in den Bann zog. Alle Beteiligten waren vom Ambiente, welches Schloss Wildeck und die Räume der Stadtbibliothek zu bieten haben, beeindruckt.



Teilnehmer, Jury und Ausrichter des Kreisentscheides im Vorlesewettbewerb 2015

Der Jugendclub High Point informiert

Auch in diesem Sommer werden wir wieder verschiedene Camps, mit unterschiedlichem Inhalt, für die Kinder und Jugendlichen der Stadt Zschopau und der umliegende Orte anbieten:

- Schwimmcamp / Krumhermersdorf 04. - 07. August
- Sommercamp / Bootshaus Zschopau 11. - 14. August
- Basketballcamp / High Point Zschopau 17. - 21. August

Das Schwimmcamp findet im Krumhermersdorfer Freibad statt. Übernachtet wird in Zelten. 12 Kinder im Alter von 7 bis 13 Jah-



ren erhalten die Möglichkeit, das Schwimmen zu trainieren. Als Abschluss der Maßnahme können die Kinder das Seepferdchen oder eine Schwimmstufe ablegen.

Unter dem Motto „Alle Mann an Bord“ findet unser Sommercamp statt. 20 Kinder im Alter von 7-14 Jahren können Boot fahren, Spiele im und am Wasser durchführen, am Lagerfeuer sitzen und im Zelt übernachten.

Das Basketballcamp wird gemeinsam mit dem TSV Zschopau und der Aktion Jugendschutz Sachsen e.V. durchgeführt. Eine Collegebasketballmannschaft aus Amerika wird 25 Jugendlichen im Alter um die 14 Jahre, Basketball beibringen. Die Teilnehmer werden die Sportart trainieren und die Regeln erlernen. Die Übernachtung erfolgt im Jugendclub High Point.

Solltet ihr oder eure Eltern noch Fragen haben, dann kommt gern in den High Point oder ruft an unter 03725 6744. Ansprechpartner sind Herr Raschke, Frau Gutschker oder Frau Oehme.



Klein Tiroler Fasching

Nachdem es den närrischen Vollzugsbeamten gelungen war am 11.11.2014 den Zschopauer Oberbürgermeister zu entwaffnen, nutzten sie die sichergestellte Tatwaffe - den Rathausschlüssel - um damit nicht nur die Herzen für den Karneval sondern auch den Kerker der „restlichen vier Jahreszeiten“ für Stimmung, Spaß und Narretei zu öffnen.



„Närrischer als die Polizei erlaubt“ feierte man mit vielen hundert Komplizen durch die „Fünfte Jahreszeit“ und noch ein Stückchen darüber hinaus und sorgte dabei für so manchen Stimmungsausbruch.

Woche für Woche nahm man die Ermittlungen auf, um den tierischen Ernst zur Strecke zu bringen und Fingerabdrücke auf den Lachmuskeln der Faschingsopfer sicher zu stellen. Beim Kappenball, vier großen Saalveranstaltungen, einem Programm zum Augustusburger Skifasching, verschiedenen auswärtigen Gardeauftritten sowie dem Kinderfasching hieß es „Hände hoch oder ich lache“ bis schließlich am Aschermittwoch in Zschopau der Kriminalfall des 21. Klein Tiroler Faschings gelöst wurde und der Rathauschlüssel wieder in die Asservatenkammer des Bürgermeisters zurückgelegt wurde.



Wie einem bekannten Gangstertrio gelang den Narren so mit dem 21. Fasching in Dittmannsdorf einen mächtig gewaltigen Coup zu landen und erfolgreich Beute zu machen. Ein begeistertes Publikum zu allen Veranstaltungen, ein Stimmungsangriff aus außergewöhnlichen Darbietungen sowie über 70 aktive Mittäter und viele weitere Helfer im Hintergrund ließen in dieser „Fünften Jahreszeit“ wahrhaftig nichts „XY-ungelöst“.

„Am Aschermittwoch ist alles vorbei“, so will es die Tradition. Doch als echte Faschingsbanditen durften die Dittmannsdorfer das „Tirol Helau“ noch etwas länger rufen. So fand am 21. Februar noch das „Tiroler Faschingstheater“ statt, zu welchem man die Gäste hinter Gittern begrüßte, welche insbesondere das Programm erleben wollten.

Obwohl mit dieser Veranstaltung tatsächlich die Haftentlassung in die narrenfreie Zeit erfolgte, ist man froh, doch nur auf Bewährung frei gekommen zu sein, um nun hinter den Kulissen bei einer Reihe weiterer Folgevorhaben die nächsten närrischen Überfälle zu starten. Dazu gehören insbesondere die Beteiligungen am diesjährigen Kreisfasching in Pockau, dem Oberwiesenthaler Männerballett Grand-Prix sowie die Teilnahme am Sächsischen Präsidententreffen in Annaberg und der große „Abschlussabend“ für alle Beteiligten.

Mit der Vorbereitungszeit im Herbst, die im Oktober intensiv beginnt, bis zum Abschluss all dieser Folgevorhaben kurz nach Ostern, sind es so 6 Monate in denen Prinz Karneval in Dittmannsdorf das Zepter schwingt und den Ortsteil Dittmannsdorf auf diese Art entscheidend mitprägt - und dies schon zwei Jahrzehnte lang.

Der Heimatverein Dittmannsdorf bedankt sich bereits an dieser Stelle auf das Herzlichste für den überaus großen Zuspruch, das gute Publikum und die vielen fleißigen Helfer, welche den 21. Klein Tiroler Fasching „Närrischer als die Polizei erlaubt“ werden ließ.

Zahlreiche aktuelle Informationen und eine reiche Bilderauswahl rund um den Klein Tiroler Fasching und zu allen anderen Vorhaben des Heimatvereins sind stets im Internet auf: www.dittmannsdorf.com verfügbar.

Mit freundlichen Grüßen und Tirol Helau

Enrico Münzner
im Auftrag des
Heimatvereins Dittmannsdorf e.V. / Klein Tiroler Fasching

Einladung zur Verkehrsteilnehmerschulung

Der Motorsportclub MZ Zschopau e.V. im ADAC lädt erstmalig seit vielen Jahren wieder zur Verkehrsteilnehmerschulung ein.

Datum: 26.03.2015

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: Räume der Fahrschule VAF Richter im MZ-Altwerk, Neue Marienberger Straße 189

Herr Richter wird zu folgenden Themen referieren:

- neues Fahrerlaubnisrecht
- Änderungen in der StVO seit 2013
- Geschwindigkeit - wo darf wie schnell gefahren werden - wo hebt sich eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihre Fragen.

Sabine Hoheisel

MSC MZ Zschopau e.V. im ADAC

Leben retten zu Ostern: DRK-Blutspendedienst Nord-Ost bietet rund um die Osterfeiertage Sonder-Blutspendetermine an

„Zu Ostern Blut spenden“ - unter diesem Motto richtet der DRK-Blutspendedienst zahlreiche Sonder-Blutspendetermine rund um die Osterfeiertage ein. Hintergrund sind die Ferienzeit und Feiertagsdichte, denn auch zur Ferienzeit und an den bevorstehenden Osterfeiertagen müssen in den Kliniken der Region lebensrettende Blutpräparate zur Behandlung schwerkranker Patienten zur Verfügung stehen.



Viele Patienten müssen Ostern im Krankenhaus verbringen und sind auch in dieser Zeit auf Blutspenden gesunder Mitbürger angewiesen! Dies trifft insbesondere auf Krebspatienten zu. Blut ist nur kurz haltbar (35-42 Tage), bei spezialisierten Behandlungen, z.B. in der Krebstherapie müssen jedoch über Wochen begleitend Blutpräparate verabreicht werden.

Helfen Sie mit Ihrer Spende Leben zu retten!

Wir wünschen Frohe Ostern und einen schönen Frühlingsbeginn!
Ihr DRK-Blutspendedienst

Die nächsten Möglichkeiten zur Blutspende bestehen:

am Mittwoch, dem 08.04.2015, von 15:00 bis 19:00 Uhr, in der Grundschule Gornau, An der Schule 8

oder

am Freitag, dem 17.04.2015, von 16:00 bis 19:00 Uhr, in der ehem. Schule Krumhermersdorf, Schulstraße 1

oder

am Mittwoch, dem 22.04.2015, von 15:00 bis 19:00 Uhr, in der Oberschule „Martin-Andersen-Nexö“; An den Anlagen 19, Zschopau

Weitere Veranstaltungstipps im Monat April

montags:

18:00 - 21:00 Uhr Tischtennis für Herren, Jugendclub High Point
14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr,
Singegruppe Volkssolidarität Zschopau (20.04.)
14-tägig, 15:00 Uhr, Hardanger Handarbeitsgruppe, (13./27.04.)
Mehrgenerationenhaus
14-tägig (gerade KW), 09:00 - 11:00 Uhr, Elterntankstelle -
für Kinderbetreuung kann gesorgt werden, Jugendclub High Point

dienstags:

08:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei,
Jugendclub High Point
13:00 - 18:00 Uhr, Sportnachmittag für alle Interessierten,
Jugendclub High Point
19:30 Uhr Schnitzen für jedermann, Schnitzerhäusel OT Krumhermersdorf,
Hauptstr. 78
14-tägig, 17:00 - 20:00 Uhr, Malzirkel, Schützenhaus

mittwochs:

09:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder,
Jugendclub High Point
10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen
(01./15./29.04.) Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus
17:30 Uhr, Lauftreff der Laufgemeinschaft Zschopau, Wintersportzentrum
18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High Point
14-tägig, 10:00 - 12:00 Uhr, Tanzkurs 50+ (08./22.04.) Unkosten pro Termin
4,00 €, Mehrgenerationenhaus

donnerstags:

16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei,
Jugendclub High Point
16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High Point
15:30 - 17:00 Uhr Trainingszeit Volleyball zum Kennenlernen, Berufsschul-
zentrum Zschopau
17:00 - 18:30 Uhr, Sport und Spiel für Kinder bis 13 Jahre,
Jugendclub High Point
16:00 - 18:00 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Jugendliche,
Schnitzerheim, Gartenstraße 3
17:00 - 19:00 Uhr Klöppelabend, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzabend für Erwachsene, Schnitzerheim,
Gartenstraße 3
18:00 Uhr Klöppeln für jedermann, Schnitzerhäusel OT Krumhermersdorf,
Hauptstr. 78
20:15 - 21:15 Uhr, Frauensport, Vereinshaus Krumhermersdorf
monatlich 3. Donnerstag, 17:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ,
Gaststätte „Am Gräbel“

freitags:

15:00 Uhr Dance for Kids ab 6 Jahre, Jugendclub High Point

Mittwoch, 01.04.

14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum
14:30 Uhr „Leselust“ mit Frau Klemm
Treff: Mehrgenerationenhaus
15:30 - 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde
Treff: Kita „Pfiifikus“, Hausschuhe bitte mitbringen!

Donnerstag, 02.04.

15:30 Uhr Basteln für Ostern - Kindernachmittag
Treff: Schloss Wildeck, Heinis Kinderparadies

Dienstag, 07.04.

19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum
14:00 Uhr Geselliger Spielesachmittag im Klub
Treff: Mehrgenerationenhaus

Donnerstag, 09.04.

19:30 Uhr Männerchor Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Blau-Weiße Stube

Sonntag, 10.04.

10:00 Uhr Philatelisten
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Montag, 13.04.

8:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung
durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
15:30 - 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde
Treff: Kita „Spatzennest“, Hausschuhe bitte mitbringen!

Dienstag, 14.04.

17:30 Uhr AG Schach
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 15.04.

14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum
14:00 Uhr Treff des Verbandes Bewegungsgeschädigter
Treff: Mehrgenerationenhaus
20:00 Uhr Zschopauer philosophischer Stammtisch
Treff: Gesellschaftsraum Mehrgenerationenhaus

Donnerstag, 16.04.

10:00 Uhr Stadtführung
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

Montag, 20.04.

8:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung
durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

Dienstag, 21.04.

19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Donnerstag, 23.04.

19:30 Uhr Männerchor Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Blau-Weiße Stube

Freitag, 24.04.

19:00 Uhr „4512 Kilometer - Ein Einsatztagebuch“
Lesung mit David Gahut zum Tag des Buches 2015
Treff: Schloss Wildeck, Blau-Weiße Stube

Sonnabend, 25.04.

19:00 Uhr „3. Zschopauer Liedernacht“
Engagierte Musiker der Region in einer Benefizveranstaltung
Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Montag, 27.04.

8:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung
durch Mitglieder der Numismatischen
Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

Dienstag, 28.04.

17:30 Uhr AG Schach
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum
14:00 - 17:00 Uhr Sprechzeit der Versicherungsältesten der
Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland
Treff: Mehrgenerationenhaus

Mittwoch, 29.04.

14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

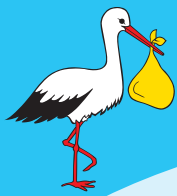
Donnerstag, 30.04.

19:30 Uhr Setzen des Maibaumes mit Lampionumzug zum Zschopenberg
Treff: Zschopau, Neumarkt

Ausstellung

23.03. bis 24.04.2015

„Rudolf Fleischer - zum 100. Geburtstag“
Eine Ausstellung zur Erinnerung an den Zschopauer Maler und Grafiker
Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal
Änderungen vorbehalten!



Geburten in Zschopau

am 17.02.2015 Amy-Jolie Winkler
Eltern: Josefine Winkler und Marco Kolenda
Zschopau

am 18.02.2015 Jule Müller
Eltern: Carmen und Steffen Müller
Zschopau OT Krumhermersdorf



Jubiläen

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern
am 09.04. in Zschopau
Martha und Otto Hanke.

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern
am 10.04. im Ortsteil Krumhermersdorf
Ursula und Reiner Biermann.

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern
am 17.04. in Zschopau
Gisela und Gotthard Pohlann.

Herzlichen Glückwunsch und noch viele gemeinsame Jahre.



Eheschließungen

13.02.2015 Peter und Susan Uhlig, geb. Messig
Marienberg OT Kühnhaide

14.02.2015 André und Isabell Mäbert, geb. Rauschenbach
Amtsberg OT Weißbach/ Hartmannsdorf

28.02.2015 Stephan und Susanna Berger, geb. Hollnagel
Gornau OT Witzschdorf/ Chemnitz



Sterbefälle

02.02.2015 Horst Scholz
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 80 Jahren

03.02.2015 Gertrud Görner
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 95 Jahren

03.02.2015 Christa Lichtenberger
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 89 Jahren

06.02.2015 Gottfried Wondraczek
zuletzt wohnhaft in Gornau
OT Witzschdorf
im Alter von 74 Jahren

07.02.2015 Heinz Kahmann
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 87 Jahren

09.02.2015 Dieter Haase
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 75 Jahren

10.02.2015 Gertrud Seifert
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 92 Jahren

12.02.2015 Ingrid Meisgeier
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 60 Jahren

12.02.2015 Gertraud Hiller
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 85 Jahren

13.02.2015 Hans Feiereis
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 77 Jahren

15.02.2015 Erwin Rödiger
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 81 Jahren

15.02.2015 Günther Weber
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 80 Jahren

17.02.2015 Elisabeth Gränitz
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 91 Jahren

18.02.2015 Marie Dostol
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 92 Jahren

18.02.2015 Gerhard Mißbach
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 89 Jahren

20.02.2015 Karl-Heinz Schramm
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 71 Jahren

21.02.2015 Anny Jehmlich
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 85 Jahren

21.02.2015 Albrecht Schubert
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 52 Jahren

22.02.2015 Heinz Haase
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 86 Jahren

23.02.2015 Gerta Becker
zuletzt wohnhaft in Gornau
OT Witzschdorf
im Alter von 97 Jahren

24.02.2015 Magdalene Hofmann
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 82 Jahren

26.02.2015 Siegfried Hoffmann
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 89 Jahren



Geburtstage

Wir gratulieren ganz herzlich den Bürgerinnen und Bürgern, die im Monat April ihren Ehrentag begehen:

Stadt Zschopau

70. Geburtstag

Müller, Kristina
Eidner, Monika
Speck, Ursula
Staschewski, Karl-Heinz
Voit, Gottfried
Melzer, Wolfgang
Quellmalz, Wolfgang

71. Geburtstag

Walther, Klaus
Bergd, Lothar
Scharschmidt, Maria
Hofmann, Hermann
Hübler, Gert
Modemann, Gert

72. Geburtstag

Hochhaus, Heike
Dober, Bernd
Ranze, Barbara
Kirschner, Otto
Fröhner, Horst
Vetter, Karl
Lorenz, Erika

73. Geburtstag

Ehnert, Gertraude
Gerlach, Hannelore
Roscher, Werner
Tietz, Edith
Perchalla, Christa
Löffler, Gerd
Richter, Regine
Progscha, Gerhard
Fechner, Gisela

74. Geburtstag

Hofmann, Wilhelm
Wetzel, Claus
Stomber, Bernhard
Jakobi, Edeltraud
Wasner, Angela
Reinhardt, Anita
Schreiter, Brigitte
Schäfer, Brigitte

75. Geburtstag

Erdenberger, Gudrun
Hanelt, Werner
Görner, Renate

Gläser, Gottfried
Fischer, Horst
Müller, Brigitte
Weigelt, Peter
Drechsel, Horst
Grüner, Jutta
Mutz, Helga
Bader, Renate
Bucher, Günter

76. Geburtstag

Schlieder, Dieter
Vetter, Max
Schubert, Gisela
Pfoh, Gerhard
Pust, Jens-Peter
Schüler, Christa
Gerstenberger, Gerda
Uhlig, Gisela
Küttner, Edith
Weber, Manfred
Nowak, Ilse
Schneider, Pia

77. Geburtstag

Weber, Richard
Hanisch, Joachim
Hunger, Dieter
Hammer, Erika
Schieferdecker,
Lieselotte
Dost, Hanna
Grafe, Hildegard
Dehne, Inge
Weichhahn, Edith
Hiemann, Siegfried
Mix, Erika
Buschbeck, Inge
Wolf, Franz

78. Geburtstag

Freier, Erika
Fischer, Gisela
Kühne, Irmgard
Reichenbach, Edgar
Tscherisch, Helmut
Wienhold, Gunter
Wächtler, Edeltraut
Heinich, Ursula
Werner, Horst
Flade, Gisela
Pätz, Otto
Dr. Müller, Ulrich

79. Geburtstag

Rauscher, Wolfgang
Packheiser, Anna
Klinger, Inge

80. Geburtstag

Straube, Inge
Richter, Lothar
Heydenreich, Christian
Uhlig, Gertrud
Lehmann, Klaus
Clauß, Gerda
Günther, Ursula
Hausotte, Annemarie

81. Geburtstag

Albrecht, Inge

82. Geburtstag

Winkler, Christiane
Hauck, Johanne
Schubert, Marianne
Wagner, Werner

83. Geburtstag

Bachmann, Marlene
Linke, Werner
Lohß, Gisela
Thiele, Emma

84. Geburtstag

Meusel, Harry
Weißbach, Horst
Schier, Marga

85. Geburtstag

Gneuß, Karl
Kowalzik, Ursula

86. Geburtstag

Helmert, Wilma
Ihle, Inge
Baumann, Marianne

87. Geburtstag

Schulze, Marianne
Engelbrecht, Werner
Oehme, Ursula
Uhlmann, Margot
Zweig, Annerose

88. Geburtstag

Otto, Elfriede
Wolf, Gerhard
Krause, Christa
Gottschald, Anneliese
Lindner, Heinz
Maier, Ruth
Schanz, Rudi
Wagner, Anneliese

89. Geburtstag

Leistner, Johannes
Engelbrecht, Ruth
Endesfelder, Wally

90. Geburtstag

Fritzsche, Ingeborg

91. Geburtstag

Seifert, Wolfgang
Gerlach, Elisabeth
Marten, Elisabeth
Neubert, Annerose

92. Geburtstag

Riedewald, Gerhard
Neukirchner, Hildegard
Braune, Günter

93. Geburtstag

Klasner, Lidia
Gahut, Irma

95. Geburtstag

Barthold, Gertrud

Ortsteil

Krumhermersdorf

70. Geburtstag

Wagner, Claus
Speck, Ursula

71. Geburtstag

Martin, Reiner
Arnold, Heidemarie

72. Geburtstag

Fuchs, Gudrun

74. Geburtstag

Uhlmann, Gottfried

76. Geburtstag

Timmel, Werner
Hunger, Jürgen
Seyfert, Irmgard

77. Geburtstag

Herzig, Edith
Reichel, Gisela

78. Geburtstag

Richter, Margitta
Schubert, Annerose
Seyfert, Johannes

81. Geburtstag

Rösler, Anneliese

82. Geburtstag

Franke, Dorothea

83. Geburtstag

Ullrich, Christa
Mehner, Dieter

85. Geburtstag

Beyer, Christa

90. Geburtstag

Albrecht, Magda

93. Geburtstag

Dörffel, Johannes

Sportliches

TSV Zschopau - Abt. Volleyball

Der März war nochmals ein ereignisreicher Monat im Ligabetrieb aller Zschopauer Turniermannschaften. Sehenswert war hier besonders die wieder in alter Form aufspielende erste Damenmannschaft im Spiel gegen den Dresdner SC III am 7. März. Sollte doch dieser 3:0 Sieg am Nachmittag ein Vorbote auf den spannenden Volleyballkrimi am Abend werden. Hier konnten sich unsere Männer für die bittere Auswärtsniederlage beim VC Gotha revanchieren. Dank der Unterstützung von über 250 Fans wurde ein sicherer 3:1 Sieg eingefahren. An diesem Tag gab es noch eine Premiere: Das von der Bäckerei Vieweger und der Rolle-Mühle kreierte Volley-Vital-Brot wurde sehr gut angenommen. Nunmehr ist das Volley-Vital-Brot als Körner- und Dinkelbrot immer freitags in der Bäckerei erhältlich. Mit dem Kauf unterstützen Sie den Zschopauer Volleyball und die Jugendarbeit.

Mit der Kraft des Brotes und dem Schwung der letzten Spiele fuhren unsere Männer und zahlreiche Fans am 14. März zum ASV Neumarkt in die Oberpfalz. Unterstützt von den Trommeln fast wie in Heimspielatmosphäre gelang nach nervösem und zögerlichem Beginn ein deutlicher 3:1 Sieg. Somit wurden drei wichtige Punkte aus Bayern entführt.

Wir laden alle Fans und Unterstützer zum letzten Heimspieltag der Volleyball Ligasaison 2014/15 ein. Genießen sie nochmals Volleyball pur. Diesmal eingebettet in ein Rahmenprogramm aus Licht, Show und Unterhaltung. Natürlich ist mit dem Catering auch für reichlich Speisen und Getränke gesorgt. Also auf geht's ins BSZ wenn es noch einmal heiß: Pünktlich erscheinen, Plätze sichern, sich mit Getränken und Speisen versorgen, das ein oder andere Fachgespräch führen, um den Beginn nicht zu verpassen:

3. Bundesliga Männer

28.03.2015 19:00 Uhr TSV Zschopau - SC Freising
in der Sporthalle Berufsschulzentrum Zschopau

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Ihnen, unserem treuen Publikum, für die stetige Unterstützung und informieren ab September wieder über aktuell anstehende Termine. Ein besonderer Dank den Damen vom Catering, dem Organisationsteam der Heimspiele und unseren beiden Moderatoren Jens und Matthias, den Ballkindern und allen weiteren Helfern.

Wer auch über den Sommer immer alles wissen möchte, bestellt den Info-Brief als zusätzlichen Service der Abteilung Volleyball. Informationen und Anfragen unter 01520/1756916 oder per E-Mail: TSV-InfoBrief@gmx.de Wichtige Termine und aktuelle Tabellen gibt es auf der Homepage der Zschopauer Volleyballer: www.tsv-zschopau.de

Rafael Hausotte
TSV Zschopau - Volleyball



Siegesjubiläum nach dem Spiel am 07.03.2015 TSV Zschopau gegen VC Gotha
Foto: Hans-Peter Böhme

Heimspiele des TSV Zschopau - Abt. Handball**Samstag 28.03.2015**

- 13:00Uhr** wB
TSV Zschopau - SG Stahl Chemnitz
- 14:30 Uhr** mC
NSG Zschopau/Borstendorf - Glauchau/Meerane
- 16:00 Uhr** 2. Mä
TSV Zschopau II - SG Schönheide
- 17:45 Uhr** mB
NSG Zschopau/Borstendorf - SV HC Einheit Plauen
- 19:30 Uhr** 1. BM
TSV Zschopau I - SV Grün Weiß Niederwiesa

Samstag 18.04.2015

- 14:30 Uhr** mC
NSG Zschopau/Borstendorf - SV Sachsenring/HV Gröna
- 16:00 Uhr** 2. Mä
TSV Zschopau II - EHV Aue IV
- 17:45 Uhr** mB
NSG Zschopau/Borstendorf - TSV Fortschritt Mittweida
- 19:30 Uhr** 1. BM
TSV Zschopau I - SV Sachsen Werdau

BSG Motor Zschopau - News

Der Ball rollt wieder! Nachdem die Vorbereitung in der Winterpause nicht optimal verlief, viele Testspiele fielen der Witterung zum Opfer, müssen die Motoren in der Rückrunde der 1. Kreisklasse Mitte Farbe bekennen. Das erste Rückrundenspiel konnte nach großem Kampf mit 4:2 gegen Gelenau II gewonnen werden. Mit einem komfortablen 6-Punktevorsprung nach der Hinrunde im Rücken und der richtigen Einstellung vor Augen sollte nach dem letzten Punktspiel am 20. Juni beim TSV Jahnsdorf II der Aufstieg in die Kreisliga, damit der zweite Aufstieg in Folge, zu Buche stehen.

Termine:

29.03.2015, BSG Motor Zschopau - FSV Niederdorf, 15:00 Uhr

In allen anderen Punktspielen im April treten die Motoren auswärts an.

Gesucht: Liebe Eltern!

Wenn auch euer Kind, egal ob Junge oder Mädchen, Lust hat Sport zu treiben, dann kommt ganz einfach vorbei und schaut euch mal bei uns das Training an. Wir trainieren samstags von 10:00 - 11:00 Uhr in der Turnhalle der August-Bebel-Schule. Bei schönem Wetter treffen wir uns ab April im Stadion an der Sandgrube.

Weitere Informationen unter Telefon 0176/31010921. (OW)

Aus der Heimatgeschichte

Wenn Häuser erzählen könnten...

Der zweite große Bombenangriff auf Zschopau im März 1945

Wie im letzten Stadtkurier schon erwähnt, sollte der Bombenangriff vom 15. Februar 1945 nicht der einzige und letzte bleiben, der den Zschopauern schwere Zerstörungen und einige Todesopfer brachte.

Die 7 Toten hatten wenige Tage nach dem 15. Februar, voller Trauer der Angehörigen, ihre letzte Ruhe auf dem Zschopauer Friedhof gefunden und es wurde mit dem Aufräumen und Wiederaufbau der beschädigten und zerstörten Häuser begonnen. Diese Arbeiten waren auch zu dieser Zeit nicht einfach, Baumaterialien wie Dachbelag oder Glas für Fensterscheiben waren nicht schnell mal um die Ecke im Baumarkt zu holen, alles war Mangelware und wenn überhaupt nur mit Anträgen und Bezugsscheinen zu beschaffen. Und auch die nötige Manneskraft zum Durchführen der Arbeiten fehlte, da sich ja alle Männer im Fronteinsatz oder Kriegsgefangenschaft befanden oder bereits dort ihr Leben gelassen, hatten. Somit blieb vieles noch lange Zeit schadhaft, Fenster beispielsweise wurden notdürftig mit Brettern vernagelt usw.

Fast Tag für Tag folgten weitere Fliegeralarme - immer wieder Angst und Bangen. Was wird wohl passieren? In Zschopau blieb es trotz ca. 20 mal Alarm die kommenden 4 Wochen in Sachen Luftangriffe mit Zerstörungen ruhig. Im nahen Chemnitz allerdings

zogen die alliierten Bomber am 2., 3. und besonders heftig am 5. März 1945 mit aller nur möglichen Zerstörungsmacht über die Stadt her und vernichteten fast das gesamte Zentrum und große Flächen zahlreicher Stadtteile und Vororte. In Zschopau war dies in den folgenden Tagen besonderes durch eine Flut von evakuierten und ausgebombten Menschenmassen spürbar, die schmutzig, verletzt, verbrannt und verstört mit nichts als ihrer Kleidung auf dem Leib auf vollgestopften Fahrzeugen aller Art hier ankamen und ein Obdach und Verpflegung suchten. Zschopau wurde dabei einwohnermäßig immer größer, zusammen mit Flüchtlingen und Vertriebenen aus den Ostgebieten und Umquartierten aus westdeutschen Großstädten, wie Köln und Hamburg, nahm die Einwohnerzahl Zschopaus bald von ca. 7.500 auf ca. 11.600 im Mai 1945 zu. Unvorstellbare Menschenmassen die eine Kleinstadt kaum fassen, geschweige denn anständig versorgen konnte.

Mit dem Montag, den 19. März 1945 sollte aber nun abermals ein schwarzer Tag für Zschopau hereinbrechen. In der Zeit von 12:45 - 16:40 Uhr erfolgte der 156. Fliegeralarm. Wieder war die Bevölkerung aufgerufen, sich vier endlos lange Stunden in die angeblich so sicheren Luftschutzkeller und Bunker zu begeben. Welch' lächerliche Einrichtung und absurde Idee, in Anbetracht, dass gerade ein solcher „schützender“ Luftschutzkeller an diesem Tag 12 Personen den Tod brachte, wobei ihre kellerlosen eigenen Wohnhäuser fast unbeschadet blieben.

Fritz Uhlig sen., der Schreiber eines Berichtes über die Tage der Luftangriffe auf Zschopau, hockte zu diesem Zeitpunkt mit anderen Zschopauern in einem alten Bergwerksschacht im Schlachthofswald. Gegen 15 Uhr vernahmten sie einen Pulk Flieger (12 Stück) die unsere Stadt überflogen und ihre Tod und Zerstörung bringende Fracht abwarfen. Ein Pfeifen in der Luft, fast keine Explosionen, dafür mehrere schwarze Staubfahnen über Zschopau. Banges Fragen und Warten bis zur Entwarnung in dem nassen dreckigen Bergwerksloch: Wen und was hat es wohl erwischt?

Kurz vor 17 Uhr dann traurige, grausige Gewissheit. 10 Sprengbomben und Luftminen haben 12 Gebäude zerstört, hunderte Wohnungs- und Schaufenster gehen durch die Druckwellen zu Bruch. Und am schlimmsten, 16 Personen - darunter wiederum 5 Kinder - fanden auf tragische Weise den Tod.

Betrachten wir die Schäden im Einzelnen näher und geben den Toten einen Namen, so müssen wir erneut Fehler in den 70 Jahre lang publizierten Veröffentlichungen in Chroniken und Zeittafeln feststellen. Namen wurden falsch wiedergegeben und drei komplett zerstörte Wohnhäuser nicht mit aufgeführt.

Als erstes traf es mit einem frontalen Volltreffer, der bis in den Keller rauschte, das Wohn- und Geschäftshaus für Kolonialwaren MORITZ MATTHEß, Seminarstrasse 2, Eigentümer zu diesem Zeitpunkt Richard Mattheß (später nach dem Wiederaufbau als „EISENWINKEL“ stadtbekannt) wobei das benachbarte Wohnhaus von Landwirtin Marie verw. Graupner / Adolf-Hitler-Straße 26 (heute Rudolf-Breitscheid-Straße) ebenfalls in großen Teilen in sich zusammen stürzte.

Im Hause Mattheß ereilt uns die vorab angesprochene „angebliche“ Sicherheit von Luftschutzkellern besonders negativ. Die Bewohner der anderen kellerlosen Wohnhäuser Seminarstraße 4 und 8 hatten beim Fliegeralarm Zuflucht und Schutz im Luftschutzkeller der Seminarstraße 2 gesucht, was für sie durch den frontalen Volltreffer einer Bombe den nahezu sicheren Tod nach sich zog. Somit starben allein in diesem Haus 12 Menschen.

- **Ernst Arthur Mattheß, geb. 28.07.1882**, wohnhaft Seminarstr. 2
- **Elli Inge Matz, geb. 21.01.1941**, wohnhaft Seminarstr. 2
- **Else Reck geb. Spieß, geb. 16.06.1919**, wohnhaft Seminarstr. 2 (Umsiedlerin aus Königsberg/Ostprenen mit ihren Kindern)
- **Helga Ella Reck, geb. 16.02.1942**, wohnhaft Seminarstr. 2
- **Udo Rudolf Reck, geb. 04.02.1944**, wohnhaft Seminarstr. 2
- **Hubert Wilke, geb. 05.07.1865**, wohnhaft Seminarstr. 2
- **Martha Ilse Hennig geb. Drechsel, geb. 24.05.1913**, wohnhaft Seminarstr. 4 mit ihren Kindern
- **Hans Walter Hennig, geb. 29.04.1931, wohnhaft Seminarstr. 4** (Er hatte am Vortag dem Palmsonntag 1945 noch feierlich seine Konfirmation in der St. Martinskirche empfangen.)
- **Heinz Alfred Hennig, geb. 13.01.1934**, wohnhaft Seminarstr. 4
- **Auguste Marie Dietze geb. Beyrich, geb. 10.12.1884** wohnhaft Seminarstr. 4
- **Johann Paul Weber, geb. 30.05.1867**, Hausbesitzer Seminarstr. 8
- **Bruno Alfred Schilde, geb. 07.09.1884**, wohnhaft Seminarstr. 8

In der gemeinsamen Traueranzeige für Arthur Mattheß und Inge Matz liest man einen Dank an die Ersthelfer, die noch Überlebende retteten. Leider lässt sich heute nicht mehr feststellen, wie viele Personen insgesamt sich im Keller des Hauses Seminarstraße 2 aufhielten und den Angriff mit viel Glück überlebt haben.



Auf dem nahe gelegenen Hindenburgplatz (heute Anlagen) schlugen vier Bomben ein, richteten jedoch nur unwesentlichen Schaden an. Ein weiterer Bombentreffer traf das Mietshaus von Werkmeister Robert Direske neben der Chemnitzer Teigwarenfabrik Hugo Schmidt (Gabelsbergerstraße 8). Hier wurde das gesamte Haus am Dachfirst geteilt, die Haushälfte zur Straße hin stürzte bis zum Erdboden in sich zusammen, die hintere Seite blieb erhalten. Auch hier hielten sich Bewohner im Keller des Hauses auf, sie konnten jedoch alle gerettet werden - es gab keine Toten. Er-



zählungen berichten, das ein im Haus wohnhafter Junge (wohl Wolfgang Fritzsche) ca. 7 bis 8 Jahre alt, mehr oder weniger als Spaß einen Alten Stahlhelm, den er im Keller fand, aufsetzte und er dadurch mit großem Glück die auf ihn stürzenden Ziegelsteine überlebte. Nach der Entwarnung soll er mit seinem Bruder dann ganz traurig und aufgelöst in den Trümmern des Hauses nach seiner geliebten Modelleisenbahn gesucht haben.

Hier im Stadtzentrum Zschopaus steht ja nun Haus an Haus in enger Bebauung und im Abstand von wenigen Metern schlagen Bomben ein. Mit Riesenglück blieb die große Bürgerschule, damals als Notquartier mit Flüchtlingen, Umsiedlern, Ausgebombten usw. belegt, von direkten Bombentreffern verschont.



Jedoch traf es wiederum mit Folge vollkommener Zerstörung die Turnhalle im Schulhof, samt dem darin aus der Schule ausgelagertem Möbel und Inventar. Ebenfalls das direkt daneben stehende Wohnhaus für Lehrer und städtische Angestellte, aus alter Zeit zu der es noch Gasthaus war und allein an diesem Fleck stand - „BELLEVUE“ genannt, blieb nicht verschont. Auch in diesen beiden Gebäuden waren keine Toten zu beklagen.



Wenige Meter weiter trifft es fast eine ganze Seite eines Straßenzuges. Die Druckwelle eines Treffers im Grundstück Blumengasse 8/10 lässt die einfachen kleinen Wohnhäuser Blumengasse 4 (Meta Fischer), 6 (Oskar Wolf), 8 (Klara Martha, verw. Richter) und 10 (Paul Postler) und die an die Blumengasse 10 sich anschließenden beiden Wohn- und Lagerhäuser Brühl 2 (Erbgemeinschaft Malermeister Max Müller Leipzig) und 4 (Otto Postler) fast vollkommen in sich zusammen stürzen. Trotz dass hier sechs Häuser vollkommen zerstört werden, sterben „nur“ vier Menschen.

- **Oskar Clemens Wolf, geb. 05.10.1867**, Hausbesitzer Blumengasse 6
- **Anna Marie Fuchs** verw. Harnisch geb. Brödner, geb. 19.09.1873, wohnhaft Brühl 2
- **Paul Max Mießler, geb. 29.07.1878**, wohnhaft Brühl 2
- **Klara Selma Mießler** verw. Schöne und Adner geb. Seidel geb. 02.07.1886, wohnhaft Brühl 2



Als letztes an diesem Schreckenstag trifft es das Wohnhaus des Ziegelwerkes Lorenz u. Mehner, Schützenstraße 5/7 (heute Feuerwehrdepot Nordstraße). Auch von diesem Haus bleibt nur ein einziger Trümmerhaufen übrig, Menschenleben sind hier nicht zu beklagen.



Am 23. März 1945, 9 Uhr, wurden alle Toten des Bombenangriffs beerdigt. Sicher ein ergreifend, trauriges Szenario, wenn 16 Personen gemeinsam in einer Trauerfeier zur letzten Ruhe gebettet werden.

Wie schon erwähnt, wurden durch die Druckwellen der Bombenexplosionen überall in der Stadt Fensterscheiben eingedrückt und zerstört, darunter ist ein Schaden als besonders kunsthistorisch tragisch zu bewerten. Die großen bunten Bleiglasfenster im Altarbereich der Zschopauer St. Martinskirche werden stark beschädigt und nur notdürftig mit einfachem weißem Fensterglas repariert. Später in den 1960er Jahren werden sie wegen ihrer Unvollständigkeit dann ganz herausgerissen und gehen verloren.

Die zerstörten Häuser Seminarstraße 2, Breitscheidstraße 26, Gabelsbergerstraße 8, Brühl 4 und Blumengasse 4 werden kurz nach Kriegsende wieder neu aufgebaut. Die restlichen Grundstücke erhalten erst Jahrzehnte später Ersatzneubauten oder bleiben wie die Blumengasse 6-10, Brühl 2 und „Bellevue“ bis heute freie Hof- und Gartenfläche.

In den darauffolgenden Wochen nach dem 19. März folgt weiterhin Fliegeralarm auf Fliegeralarm, Luftwarnung auf Luftwarnung.

Noch einmal am 8. April 1945 überflogen Unmengen feindliche Bomber Zschopau und die nahe Umgebung. Zum Glück blieb es an diesem Tag bei einem Überflug ohne Bombenabwurf. Dies sollte dann auch der wirklich letzte „Besuch“ der Bomberverbände hier sein. Allerdings wurden diese abgelöst von Kampffliegern die im Tiefflugbeschuss über Zschopau hinwegrasten.

Zum 177. und damit zum allerletzten Fliegeralarm für Zschopau kommt es am 13. April 1945, 13:30 Uhr - eine Stunde später Entwarnung und Schluss. Am darauffolgenden Tag, am 14. April, 10 Uhr, dann allerdings wieder ein neues Alarmsignal, diesmal Feindalarm, welcher besagte, dass Panzer des Gegners in die nähere Umgebung eingedrungen sind. Ursache genug, dass in der Stadt die tollsten Gerüchte zirkulieren. Aber darüber zu berichten geht hier zu weit und ist nicht Thema dieses Aufsatzes. Somit beenden wir die Ausführungen an dieser Stelle.

Carsten Beier
Heimatverein Zschopau, AG „Häuser, Straßen, Plätze“
Kontakt und Info: Waldkirchener Straße 6, 09405 Zschopau,
Handy 0172/3528333

An die Bürger und Bürgerinnen der Stadt Zschopau

Die Stadtverwaltung Zschopau ist bestrebt, die zahlreichen Einrichtungen, die das Wohnen in unserer Stadt einschließlich der Ortsteile angenehm machen, sorgfältig zu unterhalten. Eine ständige Kontrolle ist jedoch oft nicht möglich, deshalb sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wir haben nachfolgend eine Liste von möglichen Mängeln erstellt und bitten darum, diese per Brief oder unter der Nummer 03725 287104 zu faxen.

Bitte haben Sie Verständnis, wenn die Regulierung nicht immer sofort erfolgen kann. Dies hängt je nach Problem vom Personaleinsatz, der Beschaffung von Material oder der Bereitstellung von Haushaltsmitteln ab. Sie können jedoch versichert sein, dass wir jeder Meldung nachgehen werden.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Mängelmeldung: (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Stadtkurier wird nicht zugestellt

Ich habe am folgende Mängel festgestellt:

Bitte angeben: wo festgestellt, Straße, Hausnummer

Kanaldeckel schadhaft verstopft
 Straßengully schadhaft verstopft

Fahrbahnstrecke verschmutzt schadhaft
 Bürgersteig verschmutzt schadhaft

Verkehrszeichen schadhaft fehlen

Spielplatz verschmutzt Geräte defekt

Straßenbeleuchtung defekt

Sträucher sollen zurückgeschnitten werden
 Bäume

Sonstiges

Name, Anschrift, Telefon:

GASTHOF WITZSCHDORF

Tel.: 03725/6680 www.gasthof-witzschdorf.de

Ostern – lecker Essen! *Jetzt reservieren!*

Am Ostersonntag und -montag gibt's bei uns köstliche Gerichte, leckeren Kuchen und ein tolles Oster-Menü.



OLBRICH rollt

Möbeltransporte, Umzüge, Spedition, Lagerung

Wir stellen ein

- Berufskraftfahrer mit Führerscheinklasse C-CE
- Azubi zum Berufskraftfahrer
- Azubi Speditionskauffrau-Kaufmann
- Bürokauffrau Voll- und Teilzeit

Schriftliche Bewerbung bitte an: Olbrich GmbH, Gewerbegebiet 5, 09405 Gornau, Tel. 03725-36080

layout design verlag

Telefon
0371-422431



Hier könnte auch Ihre Immobilien-Anzeige stehen!



Neumarkt 4, 09419 Thum
Tel. 037297-769280
e-Mail: volkshaus-thum@t-online.de
www.stadt-thum.de

Veranstaltungen Haus des Gastes "Volkshaus"

April 2015

Samstag, 04.04. 19.00 Uhr	Ostertanz mit „Double Voices“ aus Cottbus
Freitag, 10.04. 20.30 Uhr	Konzert und Tanz mit „The Firebirds“
Samstag, 18.04. 17.00 Uhr	Jahreskonzert der Bläserphilharmonie
Mittwoch, 22.04. 14.00 – 17.30 Uhr	Tanztee – Das Tanzvergnügen für alle Junggebliebenen
Sonntag, 26.04. 14.00 – 17.00 Uhr	Verkaufsbörse für Baby-, Kinderbekleidung und Zubehör



Durchstarten!
Ab 43 Euro



Das neue blaue Moped-Schild gibt es bei der HUK-COBURG zum Mitnahmepreis. Einfach vorbeikommen und das aktuelle Kennzeichen mitnehmen!

Bitte Betrag in bar mitbringen.

Und schon starten Sie gut versichert in die neue Saison.

Vertrauensmann Veit Engert

Tel. 03725 6379
veit.engert@HUKvm.de
Am Sportplatz 3
09437 Witzschdorf
Di, Fr 18:00 – 20:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Vertrauensfrau Katrin Löwe

Tel. 03725 340700
katrin.loewe@HUKvm.de
Hauptstr. 73
09434 Krumhermersdorf
nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

AB SOFORT IN GORNAU ZU VERMIETEN

Schöne 2-Raumwohnung
-preiswert und provisionsfrei-
Tel: 03725/34851-0



TAXI-MIETWAGEN-BUS

Uwe Arnold • 09439 Amtsberg • Tel. 03725 / 22774

- 03.06. – 07.06. Berlin
- 10.06. – 14.06. Zillertal
- 13.07. – 18.07. Wiener Wald
- 15.08. – 20.08. Schwarzwald
- 17.09. – 21.09. Rhein in Flammen

Tagesfahrten auf Anfrage !



GGZ - Willkommen in Zschopau

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau  Zschopau / Sachsen

Waldkirchener Str. 14 Tel.: (03725) 37 01-0 Web: www.ggz-zschopau.de
09405 Zschopau Fax: (03725) 37 01-28 E-Mail: info@ggz-zschopau.de

Aus unserem Wohnungsangebot:

Schulstraße 3

3-Raum-Wohnung
58 m², 3. WG
bezugsfertig
Bad mit Dusche
stadtnahe
Wohnlage
Miete: 282,00 €
zzgl. NK



Angaben zum Energiepass : 116 kWh (m²a) ; Erdgas ; Baujahr 1925

Bitte rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gern!

Launer Ring 8

2-Raum-Wohnung
52 m², 2. WG
bezugsfertig
rollstuhlfreundlich
mit Aufzug
Miete: 260,00 €
zzgl. NK



Angaben zum Energiepass : 281 kWh (m²a) ; Fernwärme ; Baujahr 1986



STADT
Annaberg-Buchholz
WERKE
NÄHE
TUT GUT!



Ihre
Sandy
Böttcher

FRÜHLINGSZEIT

JETZT SPAREN UND UNKOMPLIZIERT WECHSELN -
STADTWERKE ANNABERG-BUCHHOLZ

An den Anlagen 7 · 09405 Zschopau
Telefon 0 37 25 - 398 96 62 · www.swa-b.de



Sozialbetriebe Mittleres Erzgebirge gGmbH

Ambulanter Pflegedienst

im Seniorenzentrum Zschopau
Rasmussenstraße 8 ♦ 09405 Zschopau
Telefon: 03725 379-200 ♦ Fax: 03725 379-205
E-Mail: ambulante.pflege@sb-mek.de
Web: www.sozialbetriebe-mek.de

INFORMATIONSNACHMITTAG



Wir laden Sie herzlich ein
am Montag, den **20. April 2015**
in der Zeit von **15.00 – 17.00 Uhr**
in die **Adler-Apotheke Zschopau**

Veranstaltungsraum auf der
Lange Straße 10, 09405 Zschopau
bei Kaffee und Kuchen.

Es erwarten Sie:

- ♦ Antworten auf Fragen der Pflegebedürftigkeit
- ♦ Informationen zu unserem Pflegedienst und Tagespflege

Bei Interesse bitten wir um Ihre Anmeldung
bei Apotheker Maik Uhlig unter **Telefon 03725 23863**.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



IHR WOHLBEFINDEN IST UNSERE HERZENSSACHE

Eine Veranstaltung mit der Adler-Apotheke Zschopau
Apotheker Maik Uhlig e. K. ♦ Lange Straße 10 ♦ 09405 Zschopau ♦ Telefon: 03725 23862 ♦ Fax: 03725 340536

Seit über 60 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN.

Hörgeräte-Akustik ROCHHAUSEN

Meisterbetrieb der Bundesinnung
www.rochhausen.de

Zschopau . R.-Breitscheid-Str. 26
Di., Do. 09 -17 Uhr und Fr. 14 - 17 Uhr
Tel. 03725 / 23647

In ZSCHOPAU super günstige 2 Zi.
Eigentumswohnung (48 qm), 2. OG,
Kü. m. Fenster, vergl. Balkon, Keller,
Stellpl. v. d. Haus, Bad renov. mit DU,
Lage Bus 100m, Einkaufen 200m zu verkaufen.

Anfragen unter: 0173-9634523

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH

Bestattungshaus in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Straße 17
09405 Zschopau

✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000



TAG UND NACHT

TEL. (0 37 25) 22 99 2

www.antea-bestattung.de

Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.

LACKIEREREI - BERND ROST GbR

Waldkirchener Str. 13 c · 09405 Zschopau · Tel. (03725) 2 22 68 · Fax 2 22 48

Unsere Leistungen rund um's Auto:

- Karosseriearbeiten
- Fahrzeugaufbereitung
- Lackschadenfreies Ausbeueln
- Hol- u. Bringservice
- Lackierarbeiten
- PKW - Lackierung
- Unterbodenschutz
- Sandstrahlarbeiten
- Farbspraydosen



Aldler-Apotheke

Inhaber Apotheker: M. Uhlig



Lange Straße 10
09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64

Fax: (03725) 34 05 36

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr

Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erfahrung einer Apotheke mit Tradition!

IHR PARTNER FÜR INDIVIDUELLE NATURSTEINE & GRABMALE

NATURSTEINE
KUNSTSTEINE

BÖHM



AM GRÄBEL 17 • 09405 ZSCHOPAU

Tel.: 03725723045 Fax: 03725/84577

DESIGN
PRINT
FINISHING



druckerei dämmig

✉ info@druckerei-daemmig.de

GESCHÄFTSNEUGRÜNDUNG?

VON DER GESTALTUNG ÜBER DEN DRUCK BIS HIN ZUR WEITERVERARBEITUNG
STEHEN WIR IHNEN ZUR SEITE UND BERATEN SIE GERN!



layout design verlag
Tel. 0371-422431

Danken Sie zu einem besonderen Anlass mit einer originellen Anzeige!

Probeunterricht gratis!


Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!



- Nachhilfe für alle Schularten, alle Klassenstufen, alle Fächer in Mingruppen oder Einzel-U.
- Kostenfr. individ. Lernberatung
- Wissensch. pädag. Konzept
- Lernstandsanalyse und Förderplan

Studienkreis, Dr. Elisa Becker, Zschopau, Lange Straße 24
03725 / 81893 • Rufen Sie uns an: Mo-Sa 14-17 Uhr

BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU



Inh. **GUDRUN SCHWARZ**
Gartenstraße 9 - 09405 Zschopau
einheimischer, fachgeprüfter Bestatter

ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55
Ausführung aller Bestattungsleistungen!


Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen.



Steinmetzbetrieb Roland Sittel
Ständig am Lager:
Über 300 Grabmale in allen Preislagen

Roland Sittel, Steinmetzmeister
Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Praff-Straße 12
Tell/Fax: 03725 22336/ roland.sittel@gmx.de

SIMPLY CLEVER



ŠKODA



IHR LEISTUNGSFÄHIGER ŠKODA PARTNER DER REGION

Autohaus Melzer e.K.
Am Erlenwald 3, 09128 Chemnitz
B174 Gewerbegebiet Kleino.-Altenhain
Tel.: 0371 77428-100
Annaberger Str. 323, 09125 Chemnitz
Am Alt-Chemnitz-Center (ACC)
Tel.: 0371 77428-200
info@autohaus-melzer.de
www.autohaus-melzer.de

Bereits seit 1992 sind wir ihr ŠKODA Vertragshändler und betreiben das Autohaus in dritter Generation als Familienbetrieb. Testen Sie uns.
Wenn ŠKODA dann MELZER

Mein AUTOHAUS MELZER



holzhofbach
Baumpflege | Obstbaumpflege

09430 Drebach OT Wilischthal | Am Federnwerk 1
Tel.: 03725 70 95 85 | Funk: 0173 9852344



www.holzhofbach.de

WIR BILDEN AUS!

MEDIEN TECHNOLOGE/-IN DRUCK

Du bist:

- ...technisch interessiert und verfügst über einen Blick für Form und Farbe
 - ...zuverlässig und lernbereit
 - ...teamfähig und ergreift Eigeninitiative
 - ...flexibel und belastbar
- Dauer: 3 Jahre



Bewerbungen an: info@druckerei-daemmig.de

MEDIENGESTALTER/-IN DIGITAL UND PRINT

Du bist:

- ...kreativ und kannst dich mit den Kunden über die Ergebnisse deiner Arbeit freuen
 - ...kommunikativ und teamfähig
 - ...an Computertechnik interessiert und immer offen für Innovationen
- Dauer: 3 Jahre



Frankenberger Straße 61
09131 Chemnitz
Tel. 0371/ 41 42 33

Ob steil oder flach – das Dach ist unser Fach

Dachdeckermeister Mirko Beyer

Not- und Reparaturdienst 01 72 / 7 94 73 79

Witzschdorfer Straße 34 09405 Zschopau
Tel./Fax: 0 37 25 / 2 37 93 01 www.ob-steil-oder-flach.de

**Bauen
mit Vertrauen**

Dirk Fröhner BAUGESCHÄFT



Wiesengrund 1a · 09437 Witzschdorf
Tel.: (0 37 25) 34 23 92 · Fax: 34 23 93
Funk: 01 72 / 3 57 14 39

www.fröhnerbau.de

FLEXIVA

Wir bilden uns nichts ein...
... sondern aus!

Elektroniker für Betriebstechnik (m/w)

Wir bieten:

- Übernahme nach erfolgreicher Ausbildung
- Zusätzliche Betreuung durch Lehrausbilderin
- Prämiensystem neben regulärer Ausbildungsvergütung

Anforderungen:

- Abschluss Realschule
- in Mathe und Physik nicht schlechter als Note 3
- technisches Verständnis / handwerkliches Geschick
- Spaß und Interesse an Elektronik

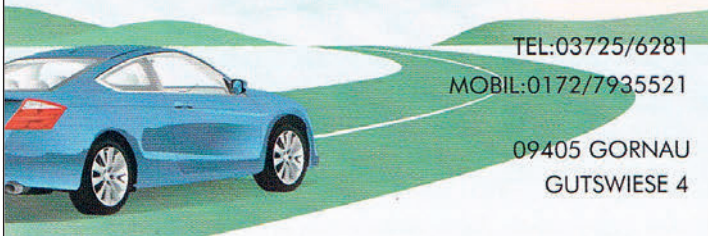
Das erste Lehrjahr findet vorwiegend in Zschopau statt.

FLEXIVA automation & Robotik GmbH, Weißbacher Str. 3, 09439 Arnstberg OT Dittersdorf
susanna.holnagel@flexiva.de / 037209 671- 86

KFZ-ZULASSUNGSDIENST; KFZ- KENNZEICHEN

AN-UM-und ABMELDUNG FÜR KFZ

G.SCHELLENBERG



TEL:03725/6281

MOBIL:0172/7935521

09405 GORNAU
GUTSWIESE 4

Impressum:

Herausgeber: Große Kreisstadt Zschopau, Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberbürgermeister Klaus Baumann oder der von ihm Beauftragte.
Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich.
Beiträge können geschickt werden an: stadtkurier@zschopau.de
Satz und Anzeigen: Layout + Design Verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz,
Tel.: 0371 422431, daten@layoutunddesign-verlag.de
Druck: Druckerei Dämmig, 09131 Chemnitz
Archiv Stadtkurier: www.zschopau.de
Jegliche Vervielfältigung von Foto und Text ist nicht gestattet.



per Fax: 0371 - 41 15 17



Frankenberger Straße 61
09131 Chemnitz
TELEFON: 0371- 422431
FAX: 0371-41 15 17
daten@layoutunddesign-verlag.de

Anzeigenanfrage

Anschrift Auftraggeber:

Firma:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel./Fax:

E-Mail:

über die Veröffentlichung im Druckerzeugnis: **Stadtkurier Zschopau**

Ausgabe:

Anzahl der Veröffentlichungen: | Jan | Feb | Mär | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez |
2015

Anzeigengröße: Breite mm x Höhe mm

Farbe: () ja () nein

Ich bitte um Gestaltung der Anzeige. (Manuskript per Fax oder eMail)

Die Daten werden von uns termingerecht per eMail geliefert.

.....
Datum

.....
Stempel/Unterschrift

Lust auf mehr Bad?



**Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand**

09526 Olbernhau
Kohlhausstraße 12
Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de



bad
pool
heizung
kummerlöwe



Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAOTAL eG

Aktuelle Wohnungsangebote

Moderne 3-Raum-Wohnung mit Balkon und schönem Ausblick ins Grüne - 55 m², Bertolt – Brecht – Straße 5 in Zschopau,

4. Etage - Wärmedämmung der Fassade sowie der oberen und unteren Geschossdecke – Küche mit Fenster - Bad gefliest mit Wanne – Fußboden: Textil- u. CV-Belag – Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl – Decken: Raufaser Weiß – neue Wohnungstüren – Keller - Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr,

245,00 €

zzgl. Nebenkosten

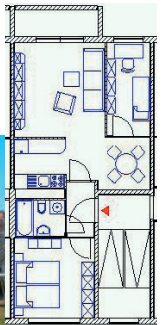


Moderne 3-Raum-Wohnung mit Balkon in erster Reihe mit einem schönen Ausblick auf die Stadt – 55 m², Rosa – Luxemburg – Straße 6 in Zschopau

5. Etage - Wärmedämmung der Fassade sowie der oberen und unteren Geschossdecke – Küche und Bad gefliest -Bad mit Wanne – Fußboden: Textil- u. CV-Belag – Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl – Decken: Raufaser Weiß – neue Wohnungstüren Keller - PKW- Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr,

230,00 €

zzgl. Nebenkosten



Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Griebbach, Großolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus